

Medienmitteilung 10. Juli 2022

## **Erfolgreicher PluSport-Tag in Magglingen**

**Das grösste Behindertensportfest der Schweiz – der PluSport-Tag – war auch bei seiner 61. Austragung ein voller Erfolg. Über 1000 Teilnehmende aus der ganzen Schweiz betätigten sich in zahlreichen Sportarten, und Alt-Bundesrat Samuel Schmid hielt für die Vergabe des Menschenrechtspreises an PluSport eine Laudatio.**

«PluSport verkörpert, wie Menschen mit Behinderung das Leben vereinfacht werden kann. Dass diese Leistung nun mit einem Menschenrechtspreis honoriert wird, freut mich sehr.» Das sind die Worte von Alt-Bundesrat Samuel Schmid, der in einer Laudatio die Auszeichnung würdigte. «Ein Blick auf die unterschiedlichen Schicksale von uns Menschen führt zur Demut, und Demut begründet Nächstenliebe», sagte Schmid weiter.

Der Alt-Bundesrat ist seit mindestens zehn Jahren regelmässig Gast am PluSport-Tag. «So genau weiss ich das gar nicht mehr. Aber ich habe als Sportminister sogar den Wimbledon-Final ausgeschlagen, weil ich im End der Welt sein wollte.» PluSport hat von der Internationalen Gesellschaft für Menschenrechte den Menschenrechtspreis erhalten. Für die konstante Leistung im Rahmen der Förderung von und mit Menschen mit Behinderung - im und rund um den Sport. Eine grosse Ehre, zumal mit diesem Preis schon der Dalai Lama ausgezeichnet wurde. Die Künstlerin Elisabeth Boss malte ein Bild mit den olympischen Ringen und Wortkombinationen – auch eine schöne Würdigung. PluSport-Ehrenpräsident und Nationalrat Christian Lohr sagte: «Wir bewegen, weil wir uns bewegen. Sich zu bewegen und Sport zu treiben, das ist und muss ein Menschenrecht sein.»

### **Viel Action in Magglingen**

Während dem ganzen Tag versuchten sich die Teilnehmenden aus der ganzen Schweiz an verschiedenen Sportarten. Gerade in der Leichtathletik war das Angebot mit den Disziplinen Sprint, Kugelstossen, Weitsprung oder Speerwerfen gross. Angeboten wurden zudem verschiedene Trend-Workshops und in diversen Villages gab es zahlreiche Geschicklichkeits- und Fun-Parcours. Für grosse Aufmerksamkeit sorgte auch der legendäre Fussball-Prominentenmatch u.a. mit Nationalrat Matthias Aebischer, mit den ehemaligen Para-Skifahrern Fritz Gerber und Joachim Röthlisberger sowie den Para-Leichtathleten Patrick Stoll und Philipp Handler. «Ich finde es einfach nur cool, dass wir wieder zusammenkommen können, so viel läuft und das Fest so viele sportliche Aktivitäten bietet», so Philipp Handler, der siebtplatzierte der Paralympics in Tokio über 100 Meter.

### **Glücklicher Präsident**

Ein zufriedenes Fazit aus dem 61. PluSport-Tag zog PluSport-Präsident Markus Gerber: «Es ist ein rundum gelungenes Fest und ich spüre grosse Aufbruchstimmung zu inklusiverem Sport. Dieser Tag heute zeigt, wie begeistert die Teilnehmenden und all unsere Gäste aus der ganzen Schweiz sind.»

### **Das Kompetenzzentrum für Sport – Behinderung – Inklusion**

PluSport engagiert sich für Menschen mit Behinderung und ermöglicht ihnen Inklusion, Freude und Erfolg durch sportliche Aktivität. Seit 60 Jahren bietet PluSport als Dachverband und Kompetenzzentrum des schweizerischen Behindertensportes ein breitgefächertes Angebot an attraktiven Sportmöglichkeiten.

Dem Verband sind rund 90 Sportgruppen, Sportfachvereinigungen sowie Kollektivmitglieder mit gegen 10'000 Aktiven und 2'000 Sportleitern aus der ganzen Schweiz angeschlossen. Mit regelmässigen Aus- und Weiterbildungskursen für die Leiterinnen und Leiter wird die Qualität des gesamten Angebots hochgehalten. Für ambitionierte Sportlerinnen und Sportler setzt sich PluSport als Co-Stifter von Swiss Paralympics dafür ein, dass sie an nationalen und internationalen Wettkämpfen teilnehmen können.